

Leistungsverzeichnis Bereitstellung und Zustellung von Blumenpräsenten

Zum Aufgabengebiet der Stadtverwaltung Dortmund gehören neben den Verwaltungstätigkeiten auch repräsentative Aufgaben. Zum Bereich Repräsentation gehört, dass der Oberbürgermeister der Stadt Dortmund den Bürgerinnen und Bürgern zu besonderen Anlässen mit Blumenpräsenten gratuliert.

Für diese Leistungen wird ein Unternehmen benötigt, das sowohl die unterschiedlichen Blumenpräsentate bereitstellt sowie auch die Zustellung übernimmt.

Der Vertrag soll für einen Bedarfszeitraum von 1 Jahr geschlossen werden.

Bereitstellung

Alle Blumenpräsentate müssen stets frisch und farblich abgestimmt sein. Ein angemessenes Gesamterscheinungsbild wird vorausgesetzt. Werbung bzw. Logo oder Namensnennung des Auftragnehmers darf lediglich pro abgegebener Topfpflanze, Blumenschale bzw. pro abgegebenem Blumenstrauß auf einer Fläche von 3 cm x 3 cm (9 cm²) mittels Aufkleber oder dgl. angebracht werden.

Blumenpräsentate an die Bürgerinnen und Bürger werden für folgende Anlässe benötigt:

1. Altersjubiläen allgemein

Gewünscht werden hier der Jahreszeit entsprechende blühende Pflanzen in einem weißen Keramikübertopf. Es wird erwartet, dass die Pflanzen einen kräftigen, dichten Wuchs, sowie einen hohen Blütenstand aufweisen und die ausgesuchte Pflanzenart für den Personenkreis der Seniorinnen und Senioren im Alter von 85 Jahren und älter passend und angemessen ist. Durchschnittlich werden 465 Stück pro Monat benötigt, wobei der Einzelpreis maximal 11,80 € brutto pro Pflanze betragen soll.

2. 100ste Geburtstage

Gewünscht werden hier dekorative rundgebundene Blumensträuße in den Stadtfarben rot-weiß. Durchschnittlich werden 8 Stück pro Monat benötigt, wobei der Einzelpreis maximal 25,00 € brutto pro Strauß betragen soll.

3. Ehejubiläen

Gewünscht werden hier Glasblumenschalen oder weiße Keramikblumenschalen mit einem maximalen Durchmesser von 35 cm mit der Jahreszeit entsprechenden Pflanzen (4 bis 5 Pflanzen je Schale). Durchschnittlich werden 3 Stück pro Monat benötigt, wobei der Einzelpreis maximal 21,80 € brutto pro bepflanzter Schale betragen soll.

Zustellung

Die vereinbarten Leistungen sind zum überwiegenden Teil im Bereich des Stadtgebietes der Stadt Dortmund zu erbringen.

Die Zustellung umfasst folgende Punkte:

1. Die Zustellung beinhaltet sowohl die Übergabe der eigentlichen Blumenpräsentate als auch die dazugehörigen Urkunden und Anschreiben, die im Rathaus der Stadt Dortmund abzuholen sind. Dabei ist sowohl die Abholung von Unterlagen im Rathaus als auch die Abgabe von im

Rathaus benötigten Blumenpräsenten nicht als gesonderte Zustellung abzurechnen. Darüber hinaus müssen im Einzelfall weitere Präsente abgegeben werden, diese werden von der Auftraggeberin bereitgestellt und müssen auch dort abgeholt werden. Zurzeit erfolgt die Abholung an zwei Tagen pro Woche, situationsbedingt muss auch eine kurzfristige Abholung (innerhalb einer Stunde) möglich sein, dazu kommen diverse telefonische Absprachen.

2. Eine weitere Aufgabe ist die Zusammenstellung der Präsente, Anschreiben und Urkunden je Jubilar.

3. Die Präsente müssen zwingend persönlich zugestellt werden. Die Zustellung kann dabei an einen städtischen Repräsentanten/eine städtische Repräsentantin oder direkt an den/die unter seiner Wohnanschrift aufzusuchenden Jubilar/aufzusuchende Jubilarin erfolgen. Bei Abwesenheit des Jubilars/der Jubilarin ist entweder eine Abgabe der Präsente bei Nachbarn möglich oder es ist eine schriftliche Benachrichtigung zu hinterlassen. Das Ergebnis der Zustellung muss protokolliert werden. Die Zustellung hat am Tag des Ereignisses (bspw. Geburtstag) zu erfolgen, eine vorträgliche Zustellung soll lediglich erfolgen wenn das Ereignis auf einen Sams-, Sonn- oder Feiertag fällt.

In den von der Auftraggeberin zur Verfügung gestellten Listen mit den Zustellaufträgen für die jeweiligen Tage ist durch den Zusteller zwingend in den dafür vorgesehenen Feldern zu notieren ob:

- a) persönlich an den Jubilar überreicht wurde
- b) ersatzweise an eine vor Ort angetroffene Person zugestellt wurde (z. B. Angehöriger, Nachbar, Personal eines Seniorenheimes). In diesem Fall ist auch der Name des Entgegennehmenden und dessen Verhältnis zum Jubilar/ Funktion anzugeben.
- c) niemand erreicht werden konnte, der Präsent u. Urkunde entgegengenommen hat und eine Benachrichtigung hinterlegt wurde.
- d) Besonderheiten aufgetreten sind, wie z. B. Jubilar unbekannt/ bekannt verzogen; Jubilar nun in einem Seniorenheim, das entweder bekannt ist oder nicht - und wenn des Heim bekannt ist und es in Dortmund ist, ob dort zugestellt wurde; die Annahme des Präsensts/ der Urkunde verweigert wurde.
- e) eine Zustellung für das jeweils angegebene Blumenpräsent für den genannten Jubilar berechnet worden ist (mehrere Zustellungen unter derselben Adresse werden nur einfach berechnet; Zustellungen ins Rathaus der Stadt Dortmund sind ohne Berechnung durchzuführen (vgl. Pkt. 1)

Die Listen sind nach Erledigung an die Auftraggeberin zurückzugeben. Das beauftragte Unternehmen hat zu bestätigen, dass die persönlichen Daten nicht an Dritte weitergegeben werden sowie dass die persönlichen Daten nach Erledigung der Aufgabe vernichtet werden.

Auch mehrere Zustellversuche können notwendig werden, in diesem Fall wird die Zustellung aber nur einmal berechnet. Dieses ist bei Angebotsabgabe mit zu berücksichtigen.

Bei der Zustellung ist darauf hinzuweisen, dass das Präsent im Namen der Stadt Dortmund überreicht wird. Für die Zustellung der Präsente ist daher ein angemessenes Auftreten zwingend notwendig. Dieses beinhaltet neben einem korrekten Verhalten und sehr guten Kenntnissen der deutschen Sprache in Wort und Schrift auch Erfahrungen im Umgang mit Menschen, sowie ein gepflegtes äußeres Erscheinungsbild.

Mit der Überbringung von Grußbotschaften und kurzen Unterhaltungen sollten pro Zustellung einschließlich Anfahrtzeit durchschnittlich ca. 25 Minuten eingeplant werden. Bei dieser

Kalkulation ist für jede Gratulation eine Verweildauer des Zustellers von etwa 10 bis 15 Minuten bei den Empfängern des Präsentes vorgesehen.

Die Zustellung erfolgt in der Regel an den Werktagen von Montag bis Freitag. In Einzelfällen sind auch Fahrten an Sams-, Sonn- und Feiertagen sowie in den Abendstunden notwendig. Auf ggf. kurzfristig anfallende Fahrten muss schnell und flexibel (ggfls. innerhalb einer Stunde) reagiert werden. Dafür muss zu den üblichen Bürozeiten der Auftraggeberin jederzeit eine Ansprechperson erreichbar sein. Eine Telefonnummer, unter der dieser zu erreichen ist, muss bei Auftragsvergabe mitgeteilt werden.

Als Kalkulationsgrundlage gehen Sie bitte von einer Jahreskilometerleistung von ca. 30.000 km aus. Erfahrungswerte belegen, dass von ca. 21 Zustellungen pro Tag ausgegangen werden muss. Die Gratulationen für an Sams-, Sonn- und Feiertagen stattfindende Jubiläen werden i. d. R. im Voraus zugestellt.

Verpflichtungserklärung

Hiermit verpflichtet sich der Auftragnehmer - sofern er Pflanzen für die Präsenze aus Regionen (insbes. Afrika, Asien und Lateinamerika) nutzt, die nicht bestrebt sind, die ILO-Kernarbeitsnormen (insbes. Nr. 182 „gegen ausbeuterische Kinderarbeit“) umzusetzen - die Pflanzen ausschließlich von Herstellern zu beziehen, die eine Zertifizierung im Bereich des Fairen Handels wie zum Beispiel das Fairtrade-Siegel erlangt haben.

Die Auftraggeberin kann die Lieferkette vom Hersteller zum Verbraucher im laufenden Vertrag durch den Auftragnehmer/die Auftragnehmerin prüfen lassen, um die Einhaltung der geschilderten Verpflichtung zu kontrollieren. Für den Fall, dass der Auftragnehmer/die Auftragnehmerin diese Aufklärung verweigert, behält sich die Auftraggeberin ein außerordentliches Kündigungsrecht vor, da dies einen Vertragsverstoß darstellt.

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift

Preise

Es ist lediglich der Preis für die Zustellung einzutragen. Die Preise für die unterschiedlichen Blumenpräsente sind festgesetzt.

- | | | |
|----|---|---------------------|
| 1. | Blumenpräsente
Altersjubiläen allgemein
ca. 465 Stück pro Monat | 11,80 € inkl. MwSt. |
| 2. | Blumenpräsente
100ste Geburtstage
ca. 8 Stück pro Monat | 25,00 € inkl. MwSt. |
| 3. | Blumenpräsente
Ehejubiläen
ca. 3 Stück pro Monat | 21,80 € inkl. MwSt. |

Gegenstand	Menge und Einheit	Preis je Zustellung netto	Gesamtbetrag netto (4400 Zustellungen)
Zustellung			
Preis pro Zustellung	5700 Zustellungen	_____ €	_____ €

Angebotssumme netto	
MwSt.	
Angebotssumme brutto	

Angebotsprüfung und Wertung

Blumenkonzept

Im Rahmen der Angebotsabgabe wird die vollständige Beantwortung des beigefügten Bieterfragebogens gefordert. Aus den Antworten soll hervorgehen, wie die Zusammenstellung der Blumenpräsente erfolgt und welche qualitativen Anforderungen die angebotenen Pflanzen/ Blumen während der gesamten Vertragslaufzeit erfüllen.

Bewertung

Folgende Zuschlagskriterien wurden festgelegt:

- Angebotspreis für Lieferung der Blumen 35 %
- Jury-Entscheidung zum subjektiven Gesamteindruck 35 %
- Bewertung der Beantwortung des Bieterfragebogens 30 %

Die Beurteilung der Qualität der Blumenpräsente sowie die Bewertung der Beantwortung des Bieterfragebogens erfolgt anhand der subjektiven Einschätzung einer neutralen Jury. Die Wertung der Angebote erfolgt daher im Rahmen einer Bemusterung der Blumenpräsente.

Es wird sich daher eine kostenlose Bemusterung vorbehalten.

Der genaue Termin für die Bemusterung wird zwischen der Vergabestelle und den jeweiligen Bieter kurzfristig abgestimmt. Die Bemusterung erfolgt in den Räumlichkeiten der Stadt Dortmund. Der genaue Ort der Bemusterung wird in der Aufforderung zur Bemusterung bekannt gegeben.

Die Vergabestelle wird die Bemusterung lediglich auf die Angebote der engeren Wahl begrenzen, bei denen eine Chance auf Zuschlagserteilung besteht, um den Aufwand für die Bieter und die Vergabestelle möglichst gering zu halten.

Für die Bemusterung entstehende etwaige Kosten (Anreise der Firma, Aufbau, Zeit der Bemusterung, Abbau, Abtransport etc.) werden von der Auftraggeberin nicht übernommen.

Begutachtet werden dabei Musterexemplare zu allen benannten Blumenpräsenten.

Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes

Die Gewichtung der Kriterien erfolgt im Rahmen einer Verhältnisrechnung. Insgesamt sollen 100 Punkte vergeben werden, davon fallen 35 Punkte auf den Preis, 35 Punkte auf den subjektiven Gesamteindruck und 30 Punkte auf die Bewertung des Blumenkonzepts.

Aus den Ergebnissen der einzelnen Jurymitglieder wird zunächst der Mittelwert ermittelt. Dieser wird für die weiteren Berechnungen verwendet.

Gerundet wird auf drei Nachkommastellen.

Die Gewichtung der Angebotspreise erfolgt ebenfalls im Rahmen einer Verhältnisrechnung. Das im Wettbewerb verbliebene Angebot mit dem günstigsten Gesamtpreis (nur Lieferungspreise) erhält hierbei die volle Punktzahl.

Angebote mit dem 2-fachen der niedrigsten Wertungssumme und darüber erhalten keinen Punkt. Die Punktebewertung für die dazwischen liegenden Preise erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu drei Stellen nach dem Komma.

Das wirtschaftlichste Angebot ist das, welches die höchste Gesamtpunktzahl erhält.